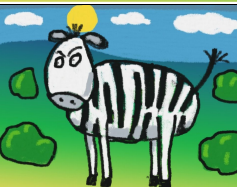


Die Schlimme Bande

	0. Die Dunkle Fee der Dämmerung Die Anführerin der Schlimmen Bande, listig und stark in der Magie. Die Dunkle Fee hat die Einhörner schon länger im Visier und mit der Hilfe der Bande soll es gelingen, das verzauberte Land zu erobern
	1. Knorke, das Rindvieh Wenn der Bauer in der Nähe war, tat Knorke stets sehr eifrig und fleißig, damit er sie nicht verkaufte. Kaum war der Bauer wieder weg, fing das Rindvieh schon wieder an, Unsinn zu treiben und ihre Umgebung zu ärgern. Jeden Freitagabend verlies Knorke den Bauernhof, um in der Schänke im Wald mit ihren Kumpanen zotige Lieder zu singen, Unmengen Wasser mit Schnaps zu trinken und liederliche Reden zu führen.
	2. Blitz und Donner, die beiden Pferde Immerzu dachten sich die beiden Wege aus, um andere hereinzulegen und ohne viel Mühe Geld zu verdienen. Jede Pferdemutter ermahnte ihre Fohlen, sich ja nicht mit Donner und Blitz einzulassen, doch die beiden kümmerte das nicht, sie waren sich selbst genug und freuten sich aneinander und an ihren Tricks. Solange es genug zu fressen und zu trinken gab und solange sie dafür nicht schwer arbeiten mussten, war das Leben schön und es scherte sie nicht, was die anderen dachten
	3. Harthuf, der Esel Schon als kleiner Esel macht er stets nur das, was ihm in den Sinn kam und stemmte sich mit allen vier Hufen in den Boden, wenn er irgendetwas machen sollte, was ihm nicht gefiel. Wenn seine Mutter ihn irgendwohin schickte, um Wasser zu holen oder etwas zu besorgen, dann blieb er einfach stehen, senkte den Kopf und sagte „Mach ich nich“ und dabei war es grad egal, wie wichtig es gewesen wäre und wie viel Mühe er seiner Mutter machte: Harthuf tat nur, was er wollte.
	4. Hagel und Graupel Das Pferd Hagel hatte einen lukrativen Job als Haferdieb, bis die Filly-Pferde in sein Dorf ankamen und ihm auf die Schliche kamen. Ihn las die Dunkle Fee von der Straße auf, nachdem er mit Schimpf und Schande fortgejagt wurde. Gemeinsam mit seinem Cousin zweiten Grades Graupel, der nichts so recht konnte, nur Flausen im Kopf hatte und seinen Eltern arge Sorgen bereitete, war er der Fee gefolgt.
	5. Gutfried, der Löwe Der Löwe war zur Dunklen Fee gekommen, nachdem ihm sein Harem verstoßen hatte. Gutfried, der ein ruhiges Leben schätzte und sich gerne bedienen ließ, hatte sich so lange beharrlich der Hausarbeit verweigert, bis irgendwann die anderen Löwen und ganz speziell seine Frauen keine Lust mehr hatten. Bei der dunklen Fee schätzte Gutfried vor allem, wie das Essen von ganz alleine kam und keiner von ihm erwartete, nach der Mahlzeit das Geschirr zu spülen.
	6. Philomenus, das Nashorn Er hatte Glücksspiele betrieben, aber dabei nicht viel Glück gehabt, sondern eher jede Menge Pech. So hatte er im Laufe der Zeit alle seine Freunde und Verwandten angepumpt und war schließlich aufgrund seiner horrenden Schulden von der Herde ausgeschlossen worden. Er war, als die Dunkle Fee ihn fand, so verzweifelt, das er schon an ehrlicher Hände Arbeit dachte und führte stets eine lange Liste von Leuten mit sich, die an seinem Unglück schuld hatten und die er gerne auch unaufgefordert zeigte.
	7. Der hamsterliche Herzog Ein gut gelaunter Goldhamster mit kriminellen Neigungen und Anführer einer kleinen Bande von Artgenossen. So klein und so gemein, das war ganz nach dem Geschmack der Dunklen Fee. Sie diente als Spione, Diebe und Aufseher.
	8. Schinken, das Schwein Lange Zeit hat er für die Einhörner gearbeitet. Schinken war dort in der Mülltrennung verantwortlich für die Speisereste und so hat er sich seine üppige Gestalt erworben. Ihm sind einige Geheimnisse bekannt, die selbst den Einhörnern inzwischen vergessen sind. Doch die Einhörner bekamen mit, wie er seine neugierige Nase zu tief in andere Dinge steckte und er musste seine Beine in die Hand nehmen und so schnell wie möglich verschwinden
	9. Das Zebra ohne Namen Bei den Zebras werden die Namen von der ganzen Herde vergeben und zeigen, wo die besonderen Stärken jedes Zebras liegen. Das Zebra Findig ist besonders gut dabei, Futter zu suchen. Nur beim Zebra ohne Namen konnte sich die Herde nicht einigen, denn es wollte einfach keine nützliche Eigenschaft zeigen. Und nach einiger Zeit hatten sich alle daran gewöhnt, das es eben ein Zebra unter ihnen gab, das keinen Wesenszug zeigte, den man mögen konnte.